|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nummer: 028-DStand: 11/18Arbeitsbereich: Institut für Biochemie | **Betriebsanweisunggem. GefStoffV** | Universität zu Köln |
| **1. GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG** |
| **Tri-Reagent®** |
| **2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** |
| **GEFAHR** | **Kmr-Stoff: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.(H341)**Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen. (H301 + H311 + H331)Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (H314) Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (H373)Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (H411)Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase (EUH031).WGK: 3 (stark wassergefährdend) |
| **3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** |
| Die generell vorgeschriebene Schutzausrüstung / Schutzkleidung tragen.Die generell vorgeschriebenen Verhaltensweisen im Labor einhalten.Unter dem Abzug arbeiten.Beschäftigungsverbot für Schwangere und Stillende. |
| * **4. VERHALTEN IM GEFAHRFALL**
 |
| Jeglichen Kontakt vermeiden.Verschüttete Lösung mit Tüchern aufwischen als „mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel“ entsorgen. |
| **5. ERSTE HILFE** | **Notruf: 01-112** |
|  | **Selbstschutz beachten, Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.**Kontaminierte Kleidung sofort entfernen.**Nach Inhalation:** für Frischluft sorgen, Arzt konsultieren.**Nach Hautkontakt**: mit viel Wasser und Seife reinigen, Arzt konsultieren.**Nach Augenkontakt**: mind. 15 min mit Wasser spülen **Nach Verschlucken:** Mund kräftig ausspülen, (und ausspucken), Arzt konsultieren. |
| **6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG** |
|  | **Nicht in Ausguss/Mülltonne schütten!** Tri-Reagent-haltige Lösungen in Kanister „ Lösemittelgemische halogenfrei – nicht brennbar“ entsorgen. |
|  |  |
|  | Unterschrift Geschäftsleitung |